

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

209 (30.7.1905) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209. Zweites Blatt.

Sonntag, den 30. Juli

(Folgt ein drittes Blatt.) 1905.

## Amtliche Bekanntmachungen.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I D. 3. 8 Seite 19/20 zur Zentralkasse der Badischen landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsgenossenschaften, eingetragene Genossenschaften mit beschränkter Haftpflicht, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 3. Ferdinand Reiß, Karlsruhe, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Durch Beschluß des Aufsichtsrats vom 18. Juni 1905 wurden ernannt: Verbandssekretär Philipp Riehm, Karlsruhe, als erster, Friedrich Säger, Bürgermeister und Landwirt in Diersheim, als zweiter Direktor und Adolf Göler Freiherr von Ravensburg, Gutsbesitzer in Schatthausen, als weiteres Vorstandsmitglied.

Karlsruhe, den 24. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 6570. II. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Händlers Julius Plachzinski in Karlsruhe, Durlacherstraße 50, ist nach rechtskräftig bestätigtem Zwangsvergleich Schlußtermin auf

**Donnerstag, den 24. August 1905, vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, bestimmt.

Karlsruhe, den 28. Juli 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

J.-Nr. 5973. T. B.

## Aus Schreiben.

### A. Gestohlen:

1. Vom 12. bis 16. d. Mts. in der Ritterstraße aus einer verschlossenen Manjarde 1 Portemonnaie mit 2 Mark Inhalt, 1 goldener Ring mit rotem Stein und ein goldener Ring mit Kleeblatt und zwei roten Steinen.
2. Vom 13. bis 20. d. Mts. in der Kriegstraße 1 Fahrradfußpumpe von Messing, 50 cm hoch, mit einem 20 cm langen Gummischlauch.
3. Vom 16. bis 23. d. Mts. in der Eisenlohrstraße ein Emailschüssel, 20 cm breit und 10 cm hoch, mit der Aufschrift „M. Becker“.
4. In der Nacht zum 18. d. Mts. aus einem Neubau in der Parkstraße, Gipserhandwerkzeug, 1 Drahtschere, 1 Beil und 3 Kellen.
5. Am 22. d. Mts. in Mühlburg ein Fahrrad, Marke „Mars“ Polizei-Nr. 13 524 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und solche Felgen, vernickelte Speichen, abwärts gebogene Lenkstange, Korkgriffe mit schwarzen Celluloirdringen und länglicher Werkzeugtasche.
6. Am 22. d. Mts. aus einem Neubau in der Ritterstraße eine silberne Cylinderruhr mit weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, vergoldeten Zeigern und verziertem Rückdeckel.
7. Am 22. d. Mts. aus einem Hause im Zirkel ein Portemonnaie mit 47 Mark Inhalt.
8. In der Nacht zum 23. d. Mts. in der Essenweinstraße 3 Blumenstöcke, 1 Fuchsia, 1 Geranium- und 1 Heliotropstod.
9. In der Nacht zum 23. d. Mts. in der Erbprinzenstraße ein emaillierter Firmenschild mit der Aufschrift „Reichert-Kakao zu Originalpreisen.“
10. Am 23. d. Mts. in einer Wirtschaft in der Steinstraße eine Stockflinte mit rechtwinklichem Handgriff und 1 weißer Hut.
11. In der Nacht zum 24. d. Mts. in der Kaiser-Allee ein Fahrrad, Marke „Presto“, Polizei-Nr. 544 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und solchen Felgen, vernickelte Speichen, aufwärts gebogene Lenkstange, Korkgriffe mit schwarzen Celluloirdringen, von welchen der eine beschädigt ist, Freilauf mit Rücktrittsbremse und dreieckiger Werkzeugtasche.
12. In der Nacht zum 25. d. Mts. in einer hiesigen Herberge einen Anzug von schwarz und weiß gestreiftem Halbwollstoff mit schwarzem Futter und solchen Hornknöpfen.
13. Am 24. d. Mts. auf der Wiese beim Lautersee ein Spazierstock von braun lackiertem Holz, sogenannter Feldstuhl.

### B. Beschädigt:

In der Nacht zum 19. d. Mts. wurde an der Umfassungsmauer des Fasanengartens in der Parkstraße eine Steinplatte gewaltsam losgerissen und in den Garten geworfen.

### C. Verloren:

Am 22. d. Mts. wurden auf dem Wege von der Stefanienstraße bis in die Kaiserstraße 2 Portemonnaies mit Inhalt von M. 3.25 und M. 8.—.

Um sachdienliche Nachricht ersucht

Karlsruhe, den 29. Juli 1905.

die Kriminalpolizei.

J. B.: Maier, P.R.

2.2.

## Bekanntmachung.

- Nr. 14 799. Aus dem Zinsenertragnis der Bankier Koelle-Stiftung für das Jahr 1905 soll nach Vorschrift des Stifters:
- einem mittellosen, aber braven und fleißigen Schüler des Gymnasiums aus hiesiger Stadt bei seinem Abgang auf die Universität eine einmalige Unterstützung, oder
  - einem mittellosen, aber braven und fleißigen Polytechniker aus hiesiger Stadt, wenn er das Polytechnikum absolviert hat, eine solche Unterstützung, oder
  - einem mittellosen, aber braven und fleißigen Handelsbessenen aus hiesiger Stadt, wenn er seine Lehre bestanden und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, oder
  - einem mittellosen, aber braven und fleißigen Kunstbessenen aus hiesiger Stadt, wenn er seine Studien hier beendet hat, eine solche Unterstützung als Beisteuer zu seiner weiteren Ausbildung zuerkannt werden.

Bewerbungen um ein Stipendium sind bis zum **1. September d. J.** unter Angabe der persönlichen und Vermögensverhältnisse der Bewerber bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1905.

Das Bürgermeisteramt.

Siegriß.

Neudeck.

## Gartenbau-Verein Karlsruhe.

Die Besitzer prämiierungswürdiger Balkone und Fenster in hiesiger Stadt werden höflichst gebeten, ihre Adresse an den Vereinsvorstand, städt. Gartendirektor Ries, gefälligst innerhalb 8 Tagen einschicken zu wollen.

2.1.

## Wohnungen zu vermieten.

\*3.3. Akademiestraße 65 sind im 4. Stock (Kniestock) eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller, im Hinterhaus, 1. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre. — Amalienstraße 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör (ohne Vis-à-vis mit Gartenansicht), sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock dajelbst.

## Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 4. September ds. J., morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Knüpfarbeiten, Spitzenklöppeln, Feinbügeln, auch für Berufsübigerinnen, Buchmachen und Frisieren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, bis zum 1. August und von da ab in der Kanzlei des Badischen Frauenvereins daselbst entgegengenommen.

Karlsruhe, den 1. Juli 1905.

Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47).

124.

## Die Stadt. Sparkasse Durlach,

unter Bürgerschaft der Stadtgemeinde, daher Mündelsicher, nimmt Einlagen entgegen und verzinst solche, ohne Unterschied der Höhe der Einlagen mit  $3\frac{3}{4}\%$ . Die Verzinsung der Einlagen beginnt jeweils 14 Tage nach dem Tage der Einzahlung. Die Kasse ist, mit Ausnahme Mittwochs, jeden Werktag, vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von  $\frac{1}{2}$  3 bis 6 Uhr, geöffnet.

8.3.

Der Verwaltungsrat.

## Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 31. Juli, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Piano (braun), 1 Spezialeinrichtung (fast neu), 3 franz. Bettstellen, 4 Chiffonnières, 2 eintür. Schränke, 2 Vertikos, 2 Diplomatenstischchen, 1 Diwan, 1 Chaise-longue, 1 Kanapee, 2 Nähmaschinen, Regulateure, Spiegel, Bilder, verschied. Stühle, 1 Ankleidespiegel, 2 Oelgemälde, 2 Stahlstühle, 1 Säule mit Figur, 1 Kassenschrank, 2 Küchenschränke, verschied. Galanteriewaren etc., wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,  
Herrenstraße 16. (Telephon 1916.)

## Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 1. August d. J., vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag der Erben der † Gastwirt Gottlieb Mayer Wwe., Kaiserstraße 45, folgende Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 zweitür. Schrank, 2 Chiffonnières, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Sekretär, 4 vollständige Betten, 6 Dienstbotenbetten, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 4 Nachttische, 1 Waschtisch und andere Tische, verschiedene Stühle, 1 Nähtisch, Bilder, Spiegel, Teppiche, Bett-, Leib- und Tischwäsche, Frauenkleider, 1 Wanduhr, 1 goldene Damenuhr, mehrere Broschen und Ringe, sowie verschiedener Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

J. Gromer, Waisenrat,  
Vorsitzender des Ortsgerichts I.

2.1.

## Versteigerung.

Dienstag, den 1. August, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

1 beinahe neue Fleischwäge mit 5 Messern, noch nicht geschliffen, 1 Durchschlagmaschine für kalt und warm von Scheffel & Schiel, 1 Schmalzpresse, 1 Fleischmühle, emailliert, für  $1\frac{1}{2}$  Zentner, 1 Gemüzmühle, eine Partie gute Porzellanplatten und Suppenkühler in verschiedenen Größen, tiefe und flache Teller, Kaffeekännchen, Milchborten, Sauciere, Kuchenplatte, Streichholzständer, Bierunterfasse, 1 Baimarie, Nickel- und Holzservierbretter, 1 kleines Kanapee, 1 Fauteuil, 12 Rohrstühle, Bilder, 1 Regulateur, 1 Tafelklavier, 1 Garderobeständer, 1 großer Salonspiegel mit Konsole, 1 Musikautomat, Christoflebestecke und Schöpflöffel, 1 gebrauchter Sportwagen, 1 Treppentisch, 1 Stehleiter, 1 viereckiger Tisch, 1 Anrichte, 1 Zugsampe, 1 eiserne Bettstelle mit Stabrost, 3 sehr gute Deckbetten und Kopfkissen, 1 schöner, 4 Monate alter Bernhardinerhund, Sportmützen, wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,  
Jähringerstraße 29.

2.1.

## Stadt. Badanstalt (Vierordtbad) Karlsruhe.

### Schwimmunterricht

wird erteilt an Herren und Knaben von militärisch ausgebildeten

Schwimmlehrern;

an Damen und Mädchen von geübten

Schwimmlehrerinnen.

Tage für Erwachsene . . . 10 Mark,  
" " Kinder . . . 6 "

6.4.

## Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 71 ist eine hübsche, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, großer Küche mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

\*2.2. Amalienstraße 75 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör im 2. Stock, Hinterhaus, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Borderhaus, parterre.

10.8. Degenfeldstraße 14 sind 2 Parterrewohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober 1905 zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Comptoir.

— Durlacher Allee 11 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde, zwei Kellern und sonstigem Zugehör, auf 1. August oder später zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und 3—6 Uhr. Näheres Karl-Wilhelmstraße 7, 2. Stock.

\*3.3. Durlacher Allee 38, 2. Stock, schöne 4 Zimmer-Wohnung, Bad, Erker, Veranda und allem Zubehör auf 1. August, die gleiche Wohnung, 4. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft im photographischen Atelier.

— Durlacherstraße 37 (Neubau) sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

— Durlacherstraße 103 sind Wohnungen von 1 Zimmer und Küche sowie mit und ohne Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Becker daselbst.

— Erbprinzenstraße 12, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Erdgeschoss, bei der Oberin.

— Friedenstraße 6, bei der Gartenstraße, ist per 1. Oktober d. J. die Hochparterre-Wohnung zu vermieten; dieselbe besteht aus 6 geräumigen Zimmern nebst Küche, Bad und allem Zugehör. Näheres beim Hauseigentümer ebendasselbst.

— Gerwigstraße sind Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör sowie eine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— Gerwigstraße 43 sind eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Grenzstraße 2a ist eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Gutenbergstraße 2 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda, schöne freie Lage, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hardtstraße 20a ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., sowie der 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— Herrenstraße 22 ist im 2. oder auch im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, per sofort billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock rechts.

— Hildstraße 15 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, bei Spiegel.

— Hübschstraße 22 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Humboldtstraße 17 sind zwei Wohnungen von 2 und 4 Zimmern mit Zugehör und Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Humboldtstraße 19, parterre.

— Humboldtstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25, 1. Stock links.

— Humboldtstraße 25 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad, Veranda und Garten nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

\*2.2. Kaiserstraße 43 ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. August oder 1. September an eine kleine Familie zu vermieten.

— Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 5. Stock, von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Kochgasanlage, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 230 M. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden.

[2]

## Freiwillige Feuerwehr.

Tiefbetrübt sehen wir unsere Korpsmitglieder von dem unerwarteten Ableben unseres lieben Kameraden

# August Clever, Privatier,

II. Adjutant und Rechner des Korps,

hiermit in Kenntnis.

Der Verstorbene war Mitglied unseres Korps von 1869—1883, wo ihn ein erlittener Unfall zwang, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit aus dem Korps vorübergehend auszuschcheiden. Im Jahre 1894 wurde der Verblichene zum II. Adjutanten und Rechner des Korps ernannt, welche Charge derselbe bis zu seinem heute nachmittag 12 $\frac{1}{4}$  Uhr in Freiburg erfolgten Ableben, wofür er durch eine Operation von einem schweren Leiden Heilung erhoffte, zur allgemeinen Zufriedenheit bekleidete.

In dem Verstorbenen verlieren wir einen lieben Kameraden, der sich durch sein zuvorkommendes, freundliches Wesen die Liebe und Wertschätzung seiner Kameraden zu erwerben gewußt hat.

Wir werden demselben ein treues Andenken bewahren.

Karlsruhe, den 28. Juli 1905.

## Der Verwaltungsrat.

Schlachter.

Schumann.

## Freiwillige Feuerwehr.

Korps-Befehl.

Die Beisetzung unseres II. Adjutanten

# August Clever, Privatier,

findet im Krematorium am Sonntag, den 30. d. M., nachmittags 4 Uhr, statt.

Das Korps tritt am Zentralfirenhaus in Dienstkleidung an. Abmarsch daselbst  $\frac{1}{4}$  Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1905.

## Das Korps-Kommando.

Schlachter.

Schumann.

### Wohnungen zu vermieten.

— **Kaiserstraße 187** ist der 4. Stock, 4 gr., zweifelhafte Zimmer, 2 kl. Zimmer, geräumige Küche mit Vorplatz, Keller und sonstiges Zubehör, per 1. Oktober, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näheres bei **Leopold Fiebig**, Adlerstraße 24, parterre.

— **Karlstraße 83**, Hinterhaus, 2. Stock, ist wegen Verletzung eine Wohnung von 2 Zimmern, Manсарde, Küche und Keller auf 1. September zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 3. Stock.

— **Karlstraße 114** ist eine geräumige Zweizimmerwohnung, Manсарde, auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Klauprechtstraße 10** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen sowie eine Seitenbauwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock des Vorderhauses.

6.3. **Klauprechtstraße 16** sind im Seitenbau 2 Zimmerwohnungen mit Gaseinrichtung sofort oder später zu vermieten.

— **Körnerstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

[3]

— **Kreuzstraße 29**, 4 Treppen hoch, vis-à-vis dem Palaisgarten, ist eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Lachnerstraße 6**, Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

2.2. **Lachnerstraße 15** (Neubau) ist eine schöne Manсарdenwohnung von 2 bis 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 95, parterre.

— **Lessingstraße 43** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen, großen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Zubehör auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im Bäckerladen daselbst.

— **Lessingstraße 43** sind im Seitenbau eine 1 und eine 2 Zimmerwohnung auf 1. August billig zu vermieten. Näheres im Bäckerladen daselbst.

— **Luisenstraße 89**, ohne Vis-à-vis, sind der 1. und 2. Stock des Vorderhauses mit je 3 fein hergerichteten Zimmern, Hinterhaus, 2 Zimmerwohnung, 3. Stock, 2 Zimmer, Manсарde, sowie im Vorderhaus 2 kleine Manсарden mit Kochofen für 1 Person, alle Wohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

\*3.3. **Luisenstraße 44** ist eine schöne Manсарdenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Keller usw., Koch- und Leuchtgas vorhanden, auf 1. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock, von 12 Uhr ab.

— **Marienstraße 79** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7.

— **Marienstraße 90**, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Manсарde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Wilhelmstraße 52, parterre.

3.3. **Markgrafenstraße 43** ist eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung samt Zubehör im 4. Stock (Querbau) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

— **Neckenstraße 23** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Manсарde und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Körnerstraße 32, parterre.

— **Ostendstraße 1** ist eine schöne 5 Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. Oktober an ruhige Mieter billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— **Ostendstraße 2**, Ecke Durlacher Allee, ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Keller, Manсарde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\*3.3. **Putzstraße 1** ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen und Veranda, 2 Manсарden nebst Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

— **Rheinstraße 64** ist der 2. Stock von vier Zimmern und allem Zubehör auf 1. September oder auch früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

— **Rintheimerstraße 18**, Ecke Sternbergstr., ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad und Manсарde zum Preise von 570 M per 1. Oktober oder früher wegen Verletzung zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Rudolfstraße 9** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Rudolfstraße 10** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Balkon mit allem Zubehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Rudolfstraße 12** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Speisekammer, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Scheffelstraße 12 und 14** sind zwei freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche usw. auf 1. Oktober oder früher an kleine Familien zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 14 im 2. Stock.

— **Scheffelstraße 53** sind eine schöne 3 Zimmer- sowie eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. Telefon 1707.

— **Scheffelstraße 54** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung unter Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manсарde auf 1. Oktober an solide Leute billig zu vermieten. Anteil an Waschküche und Trockenspeicher. Näheres daselbst, parterre.

— **Scheffelstraße 59** per sofort 3 Zimmerwohnung, auf 1. Oktober 3—4 Zimmer etc. zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, bei **Fleischhut**, oder Hirschstraße 109 II.

— **Scheffelstraße 63** ist eine schöne Manсарdenwohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

— **Scherrstraße 8** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

— **Schützenstraße 50** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

— **Schützenstraße 84** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Sofienstraße 56** sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Sofienstraße 65** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller nebst Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— **Sofienstrasse 164 II** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Sommerstraße 8** ist eine schöne Manсарdenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre oder Morgenstraße 27, parterre.

\*3.2. **Stefanienstraße 13** ist eine Manсарdenwohnung von 3 schönen Zimmern mit Küche, Keller etc. auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Steinstraße 19** im Hinterhaus, parterre, sind die bisher von der Firma Bahm & Bahler umgehabten **Büreauräumlichkeiten**, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Lagerräumen, auf **1. November** eventl. **1. Oktober** zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der **Aktien-Gesellschaft Badenia, Adlerstraße 42**.

— **Steinstraße 29**, Seitenbau, im 2. und 3. Stock sind Wohnungen von **2 und 3 Zimmern** nebst Küche, Keller und Mansarden per sofort resp. **1. Oktober** zu vermieten.

\*15.14. **Sternbergstraße 7** sind mehrere Wohnungen von 3 Zimmern mit Zugehör, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Sternbergstraße 9** sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und üblichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Sternbergstraße 15, 2. Stock**.

— **Uhlstraße 17** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Seitenbau, oder im Bureau **Luisenstr. 37**.

— **Weilchenstraße 7** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Veranda, Speisekammer, Bad, Abort innerhalb Glasabschluss, Mädchenzimmer, Speisekammer und Keller, auf sogleich zu vermieten. Näheres **Weilchenstraße 7, parterre**.

6.3. **Weilchenstraße 33** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Balkon und Veranda per **1. Oktober** event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

— **Viktoriastraße 18** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer und allem Zugehör, sofort oder auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 3, parterre**, oder **Kaiserstraße 69** im Papiergeschäft.

— **Vorholzstraße 48** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Bad und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— **Weinbrennerstraße 9** ist die Wohnung im 1. Stock (3 Zimmer, Erker, Küche, Kammer, Keller) auf **1. Oktober** an ruhigen Mieter zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*10.7. **Welzienstraße 24** ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zugehör auf **1. Oktober** billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock rechts oder **Winterstraße 39, 2. Stock** rechts.

— **Welzienstraße 40** sind im 2. Stock eine herrschaftliche 4 Zimmer-Wohnung, und im 4. Stock eine 3 Zimmer-Wohnung auf **1. September** oder später zu vermieten.

**Welzienstraße 23** ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung auf **1. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen **Welzienstraße 23** im 3. Stock.

— **Werderplatz 47** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

8.3. **Werderstraße**, nächst der Ettlingerstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Einsehen von **10—4 Uhr**. Näheres **Werderstraße 3** im 2. Stock.

— **Werderstraße 57** sind im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf **1. August**, sowie zwei Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, die eine auf **1. Oktober** und die andere auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

\*2.2. **Wilhelmstraße 3** ist eine schöne, neuhergerichtete Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, an nur erwachsene, ruhige Personen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Wilhelmstraße 22** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder **Karlstraße 65** auf dem Kontor.

— **Winterstraße 15** sind auf **1. September** oder später der 4. Stock von 4 Zimmern und auf **1. Oktober** der 1. Stock von 3 Zimmern nebst geschlossener Veranda und Zugehör preiswert zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Winterstraße 20** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf **1. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Winterstraße 44** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas nebst Zugehör auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres parterre.

— **Winterstraße 46** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit üblichem Zugehör auf **1. August** oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Dorfstraße 3**, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad zu vermieten.

— **Dorfstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Dorfstraße 26** oder **Luisenstraße 2**.

— **Bähringerstraße 19** ist per sofort oder auf **1. Oktober** eine sehr schöne freundliche Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör an reinliche ruhige Leute zu vermieten. Preis **400 M.** Näheres im Laden.

— **Karl-Wilhelmstraße 26** sind zu vermieten eine herrschaftliche 5 Zimmerwohnung, 3. Stock, mit Badezimmer, großem Balkon, schöne Aussicht in den Fasanengarten, für sofort, ferner 3 Zimmerwohnung mit Balkon **Sternbergstraße 8**, 2. Stock, auch per sofort, sowie 4 Zimmerwohnung **Humboldtstraße 37**, 3. Stock, per **1. September**. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stock daselbst.

— **Ecke Boeckh- und Noosstraße 17** sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Bad, Speisekammer wegen Verletzung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf **1. September** oder **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Liebensteinstraße 2, 2. Stock** links.

— Im Zentrum der Stadt sind eine schöne Hinterhauswohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine helle, geräumige Werkstätte mit Lagerraum per sofort zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 24** im Vorderhaus, parterre.

— Schöne, geräumige Drei-Zimmer-Wohnung und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

**Mühlburger Brauerei**  
vorm. **Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei**  
in **Karlstraße-Mühlburg**.

— **Mühlburg**. **Gluckstraße 4** und **8** sind schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen sofort oder später billig zu vermieten. Näheres **Gluckstraße 8**, parterre.

— **Mühlburg**. **Bachstraße 42** (Eckhaus) sind schöne Balkonwohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansardenkammer sofort billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder **Gerwigstraße 18**.

— **Mühlburg**. **Ecke Bach- und Gluckstraße** sind zwei schöne 3 Zimmerwohnungen mit Erker, Abort mit Spülloset und Waschküche sofort oder später billig zu vermieten. Näheres **Gluckstraße 8**, parterre.

## Hirschstraße 91

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speiseschrank, Bad, circa 35 qm großer Terrasse, und schönem Fremdenzimmer im 4. Stock auf sogleich oder später zu vermieten. Zubehör reichlich. Die Wohnung kann **Werktag von 3 bis 6 Uhr** eingesehen werden. Näheres **Hirschstraße 94** im Kontor.

## Am Kaiserplatz

ist eine schöne Wohnung von 5 bzw. 6 Zimmern, Bad etc. per **August** oder später zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 247, 3. Stock**. 8.8.

## Eisenlohrstraße 18

sind im 1., 2. und 3. Stock Wohnungen von je 4 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen können täglich zwischen **11 und 12 Uhr** vormittags oder zwischen **2 und 6 Uhr** nachmittags oder auf vorherige Anmeldung zu jeder anderen Zeit eingesehen werden. Näheres im Neubau selbst oder **Sofienstraße 116** im Bureau.

## Lessingstraße 36

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Keller, sofort oder in der Zeit bis zum **1. Oktober** zu vermieten. 6.6.

**Schöne 2, 3 u. 4 Zimmerwohnungen**  
zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1, parterre**.

## Klauprechtstraße 38

ist eine moderne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad etc. im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, per **1. Oktober** zu vermieten. Preis **800 Mark**. Näheres parterre.

## Herrschaftliche Wohnung,

2. Stock, in schöner, freier Lage, Haltestelle der elektr. Bahn, 5 Zimmer, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda, reichlichem Zugehör, fein und elegant ausgestattet, wegen Wegzug auf **1. Oktober** oder früher zu vermieten: **Kaiser-Allee 75, vis-à-vis dem Offizierskasino**. \*5.3.

## Seubertstraße 6

ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung billig zu vermieten. Näheres **Fasanenstraße 1 II**.

## Wohnung zu vermieten.

— In der **Kaiser-Allee**, nächst der **Dorfstraße**, ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Kaiser-Passage 28 II**, Bureau.

## 3 und 4 Zimmerwohnungen

**Mühlburg, Geibelstraße 1a.**  
Näheres im 2. Stock.

## 2 und 3 Zimmerwohnungen

**Mühlburg, Glümerstraße 14, 2. Stock** links.

## 2 Zimmerwohnung

im Hinterhaus, mit Kochgasanlage. Näheres **Rüppurrerstraße 18**, parterre.

## 1, 2 u. 3 Zimmerwohnungen

**Rheinstraße 6**, Hinterhaus, 1. Stock, bei **Said**, zu vermieten. \*5.5.

## Schillerstraße 50,

parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonst. Zubehör auf **1. Oktober** zu vermieten,

parterre eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf **1. Oktober** zu vermieten; anzusehen von **10 bis 12** und **2 bis 7 Uhr**,

im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonst. Zubehör auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Luisenstraße 2**, parterre.

## Kaiser-Allee 93 u. 95 a,

direkte Haltestelle der Straßenbahn, sind eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör im 3. Stock auf **1. August** oder später zu vermieten u. eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 95 a, 4. Stock**. 3.2.

## Moderne, herrschaftliche Wohnung,

10 Zimmer mit Zubehör, hygien. Luftheizung, eventl. elektr. Licht, 2. Stock, Villa, Neubau, Westendstraße, auf **1. Oktober** zu vermieten.

— **Otto Hofmann**, Architekt,  
**Kaiser-Allee 22 II**.

## Friedrichsplatz 10

auf **1. Oktober** zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einsehen täglich von **8 bis 6 Uhr**. Näheres beim **Hauseigentümer im 4. Stock**.

## Für Aerzte, Rechtsanwälte, Architekten

### Sehr geeignete Eckwohnung in günstigster Lage.

Westendstraße 63, am Kaiserplatz, 2. Stock, per 1. Oktober zu vermieten: 6 große, helle, nach der Straße gelegene Zimmer, Badezimmer, 2 Balkone usw. Preis Mk. 1600.—. Näheres bei Müller & Gräff im Laden. 2.2.

## Neubau Ritterstraße 8

sind der 1. und 2. Stock von je 7 Zimmern, Küche und Bad, mit Mansarden und üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Warmwasser-(Etagen)-Heizung, Gas- und elektrischen Lichtanlagen versehen. Wünsche bezüglich Ausstattung können noch berücksichtigt werden.

Näheres bei W. Gastel, Ecke Ritterstraße und Schloßplatz.

### Wohnung zu vermieten.

3.3. Eine Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 2 extragroßen Mansardenzimmern, auf Wunsch ein weiteres schönes, gerades Zimmer, alle ineinandergehend, mit Küche und Zubehör, per sofort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 27 II.

### Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 136 im Bureau.

### Mondstraße 1,

vis-à-vis der Bonifatiuskirche in der Goethestraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Mondstraße 2 im 2. Stock links oder Sofienstraße 116 im Bureau.

3.3. Lessingstraße 47 ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober eventl. 1. September nebst allem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

### Wohnung zu vermieten.

In der Kaiser-Passage ist die über einer Treppe gelegene, nach der Akademiestraße gehende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

### Herrschaftswohnung.

In freier Lage, Hirschstraße 103, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Balkon, Veranda, Erker, Fremdenzimmer, Badezimmer, Speisekammer, Mansarden und Garten sofort oder später zu vermieten. Einzusehen ab täglich von 11—1 Uhr und 4—7 Uhr.

### Wohnungen

von 2, 4 und 5 Zimmern sind in der Neckenstraße 13, 15, 19 und Hübschstraße 30 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

### 4.2. Kaiserstraße 79,

3 Treppen, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

### Wohnung zu vermieten.

4.3. Klauereckstraße 21 ist im Querbau im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern etc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3 im 1. Stock oder Akademiestraße 28 im Bauureau.

### Wohnung zu vermieten.

Werderstraße 69 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Gas auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

### Zu vermieten

auf 1. Oktober in ruhigem Hause eine freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör. Näheres Rüppurrerstraße 40 im Laden. 2.2.

### Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 139 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und allem Zubehör wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 3—6 Uhr oder Näheres Blumenstraße 7, parterre.

### Oststadt.

Vierzimmerwohnung in freier Lage auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Weichenstraße 9, parterre.

### Herrschaftswohnung,

Rheinbahnstraße 20, eine Treppe hoch, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Balkon, schöner Veranda mit freiem Blick auf Gärten, Badezimmer, Küche mit Speiseschrank, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 1. August oder später zu vermieten. Einzusehen Werktags von 10—4 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

### Wohnung zu vermieten.

In besserem Hause ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 24 im 2. Stock.

### Eine hübsche Wohnung

von drei Zimmern nebst Zugehör, im 2. Stock des Seitenbaues an ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

## Rheinbahnstraße 18

ist die herrschaftlich ausgestattete Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Bad, Fremdenzimmer und Mansarde im 5. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann Werktags von 11—1 und von 3—5 Uhr eingesehen werden. Näheres Rheinbahnstraße 16 im Kontor.

## 4 und 5 Zimmerwohnungen.

2.2. In der Kriegstraße und Bunsenstraße sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, Mansarde, Kammer, Keller und Gartenanteil per sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres zu erfragen Douglasstraße 22, 2. Stock.

## Leopoldstraße 3,

nächst dem Kaiserplatz, sind 2 schöne 5 Zimmerwohnungen mit Zubehör im 2. und 4. Stock auf 1. Oktober zu vermieten, letztere auch auf sogleich. Näheres im 1. Stock.

## Schöne

## 5 Zimmerwohnung

auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18, Bureau. 2.5.5.

## Karlstraße 6

ist im Querbau ein Zimmer mit Küche, Keller und Wasserleitung sofort zu vermieten. Näheres im Seitenbau, eine Treppe hoch.

## Amalienstraße 25,

Ecke Waldstraße, ist der 2. Stock, welcher ganz neu und modern ausgestattet ist, von 5 sehr geräumigen, nach der Straße gehenden Zimmern, großem Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör, in schönster, freier Lage, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 4. Stock.

## Eine vollständig neu hergerichtete Wohnung

am Sidellplatz (Steinstraße 21) auf sogleich oder später zu vermieten: der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall. Näheres zu erfragen auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstraße 42.

## 3.3. Wohnung zu vermieten,

2 Zimmer, Küche, Keller etc., im Querbau per 1. event. 15. August. Näheres Sofienstraße 54, parterre.

## Eine Mansardenwohnung

von 3 oder 4 Zimmern per 1. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 65 a.

## 3.3. Kaiser-Allee 95 a

ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

## Hübschstraße 27

sind Wohnungen von 3 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Einzusehen von 4—6 Uhr nachmittags oder Näheres Glümerstraße 5.

## Westendstraße 50

ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

## Marktgrafenstraße 52

ist die Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche, auf 1. Oktober d. Js. anderwärts zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

**Schöne  
4 Zimmerwohnung**  
mit Bad und reichlichem Zubehör  
auf sofort oder später zu vermieten:  
Kriegstraße 146. Näheres im  
2. Stock links. \*5.5.

### Körnerstraße 28

ist eine schöne 2 Zimmerwohnung per  
1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst  
im Laden.

### Winterstraße 18

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit  
Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu  
erfragen im Laden daselbst.

### Weinbrennerstraße 3,

nächst der Haltestelle der elektrischen Bahn, ist eine  
schöne Hochparterrewohnung von 5 Zim-  
mern, Bad, Küche, Balkon, Veranda und  
Garten nebst Zugehör per 1. Oktober billig zu  
vermieten. Näheres daselbst.

### Karlstraße 45,

2. Stock des Hinterhauses, ist eine 3 Zimmer-  
wohnung mit Zubehör auf 1. Oktober, sowie eine  
kleinere Werkstätte (heizbar) zu vermieten. Nä-  
heres daselbst im Laden. 2.2.

**Schöne  
5 Zimmerwohnung**  
auf sofort oder später zu vermieten:  
Sofienstraße 152.

Näheres im 2. Stock links. Ebenda  
ist auch ein Atelier mit einem oder  
mehreren Zimmern per sofort oder  
später zu vermieten. \*5.5.

### Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 3. Stock auf  
sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

### Sternbergstraße 1

sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Bad,  
Balkon und Veranda samt Zugehör auf sofort oder  
1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrer-  
straße 29 e im 2. Stock.

### Winterstraße 18

ist eine Wohnung im 5. Stock von 3 Zimmern mit  
Zugehör auf gleich zu vermieten. Zu erfragen im  
Laden daselbst.

### Schöne Mansardenwohnung

von 3 Zimmern (ein Zimmer gerade), Küche,  
Glasabschluss usw. an ruhige Leute per 1. Oktober  
zu vermieten. Näheres Hirschstraße 62, parterre.

### Herrschaftswohnung

von 6 bzw. 7 Zimmern nebst reichl. Zubehör, Helm-  
holzstraße 4, zu vermieten. Näheres bei G. Bafel,  
Eisenlohrstraße 12 im 2. Stock.

### Helmholzstraße 7

sind im 4. Stock 3 schöne große Räume,  
meinandergehend, mit Glasabschluss und  
Zentral-Heizung (Atel.-Fenster) auf gleich  
zu vermieten. Dieselben eignen sich sehr gut  
als Wohnung, Bureau und Atelier.

### Marktgrafenstraße 30 a (Ridellplatz)

Laden mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör  
auf sofort zu vermieten.

Näheres Helmholzstraße 7, 1. Stock. —

### Helmholzstraße 2,

nächst der altkathol. Kirche, ist der 1. Stock, bestehend  
in 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Klosett, sowie  
sonstigem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf  
1. Oktober zu vermieten. Einsehen täglich von  
11—12 Uhr vormittags. Näheres bei Eduard  
Macher, Hirschstraße 25.

### 3.3. Gerwigstraße 60

sind per sofort oder später zu vermieten eine Woh-  
nung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller  
und Mansarde; eine Wohnung im 2. Stock von  
3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde; eine Woh-  
nung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller  
und Mansarde. Näheres Kronenstraße 33.

### Sehr schöne Mansardenwohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober zu  
vermieten: Kaiserstraße 56. 10.6.

### Wohnung zu vermieten,

2 Zimmer, 1 Küche: Rheinstraße 45 im  
3. Stock, Mühlburg.

### Zwei Zimmerwohnungen,

Küche, Keller und Zubehör auf gleich zu vermieten.  
Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

### Gartenwohnungen zu vermieten.

Schillerstraße 52 sind Wohnungen von 4 Zim-  
mern, Veranda und Bad sofort oder später an ruhige  
Leute zu vermieten. Näheres parterre.

### Hübischstraße 32

sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 4 Zim-  
mern, großem Vorplatz, Bad, Vorgarten, Man-  
sarde u., sofort oder später zu vermieten. Näheres  
Kaiser-Allee 107, zu den üblichen Geschäftsstunden  
im Bureau.

### Möblierte Wohnung

mit Salon und 2 Schlafzimmern (Küche leer) sowie  
2 möblierte Mansardenzimmer sind auf 1. August  
zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 29, 4. Stock.

### Südensstraße 10,

Haltestelle der Straßenbahn Beiertheim, sind zwei  
Erdgeschosswohnungen von je vier Zimmern, Küche,  
Badezimmer, zwei Mansarden und Keller auf gleich  
zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

### Hirschstraße 102

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zim-  
mern mit Balkon, Küche mit Speiseschrank,  
Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, auf  
1. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinbahn-  
straße 20, parterre.

### Dreizimmerwohnungen,

Neubau Draißstraße 7, ruhige Lage, per 1. Ok-  
tober zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 77,  
parterre. 4.4.

### 4 Zimmerwohnung (Oststadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Bad, Bal-  
kon, Küchen-Veranda und Mansarde an ruhige  
Leute per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen  
im Laden Ludwig-Wilhelmstraße 20.

### 4.4. Bierzimmerwohnung

Hilbastraße 3 a, Stadtteil Mühlburg, sofort  
oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofien-  
straße 77, parterre.

### Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 3 schönen, geräumigen Zimmern,  
Küche und Zubehör, per sofort oder später billigst  
zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29 im  
2. Stock.

### Wohnungen zu vermieten

Ecke der Hilba- und Rheinstraße, Mühlburg, von  
9, 5 und 4 Zimmern im Stock, mit Küche, Bad und  
Zugehör. Zu erfragen im Laden Kaiser-Allee 44.

### Westendstraße 5

ist auf 1. Oktober eine 4 oder 5 Zimmer-  
wohnung mit Zugehör zu vermieten. Näheres  
daselbst beim Eigentümer, eine Treppe hoch.

### Waldstraße 35

sind auf 1. Oktober zu vermieten im Hinterhaus,  
2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche,  
Keller und Mansarde, sowie eine Wohnung von  
2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronen-  
straße 33. 3.3.

### Sofienstraße 97

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Man-  
sarde nebst Zugehör und schönem Vorgarten auf  
gleich zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalien-  
straße 28 III.

### Kriegstraße 129

ist eine Parterrewohnung von 7 Zimmern, Bad,  
reichlichem Zugehör, schattigem Hintergarten per  
sofort oder später billig zu vermieten. Besichtigung  
werktäglich von 2—5 Uhr.

### Bürklinstraße 8

sind zwei der Neuzeit entsprechend ausgestattete Woh-  
nungen im 1. und 4. Stock, bestehend aus 4 bzw.  
3 geräumigen Zimmern, Bad und Zubehör, auf  
sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.  
Ansehen von 2—6 Uhr.

### Kaiserstraße 225

ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von  
2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu  
vermieten. 6.6.

### Villa zu vermieten.

Eine Villa, enthaltend 8 Zimmer nebst Zube-  
hör und Garten, in der Weinbrennerstraße per  
sofort oder August zu vermieten durch Kornsand's  
Vermietungsbureau, Kaiserstraße 111 (geöffnet  
von 11—1 und 5—8 Uhr).

### Laden,

kleiner, ganz moderner, mit anstoßendem  
großen, hellen Arbeitszimmer auf sofort  
oder später preiswert zu vermieten bei  
G. Schmidt-Staub, Kaiserstraße 154.

### Laden zu vermieten.

Ein Laden für Spezerei, Flaschenbier und  
Wurstwaren, ist nebst Wohnung auf gleich zu ver-  
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 126, feinste Lage, ist ein Laden  
zu vermieten. Näheres bei Th. Lippmann.

### Laden zu vermieten.

In guter Lage der Schützenstraße ist ein kleiner  
Laden mit 2 Zimmern oder mehr auf 1. August  
billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im  
1. Stock.

### Laden zu vermieten.

Auf 1. November ist in bester  
Lage der Kaiserstraße ein schöner Laden  
mit anschließender, für großen Betrieb  
eingerichteten Wurstlerei preiswert zu  
vermieten. Die Räume würden sich  
auch für jedes andere größere Geschäft  
eignen. Bis jetzt wurde darin seit  
25 Jahren eine der ersten Wurstlereien  
betrieben. Näheres bei

F. Kirchenbauer,  
Lessingstraße 1.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute mittag 12<sup>1/2</sup> Uhr verschied in Freiburg nach kurzem, schwerem Krankenlager unser vielgeliebter Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwiegerohn, Nefse, Schwager und Onkel

## Herr August Clever, Privatier,

im Alter von 59 Jahren.

Karlsruhe, den 28. Juli 1905.

Koonstraße 9 II.

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Lina Clever, geb. Rautt,

Rechtsanwalt Dr. Kratt und Frau, Hede geb. Clever  
in Pforzheim,

Pfarrer Schmidt-Clever und Kinder Wolfgang und Klaus,  
Badenweiler.

Die Beisetzung findet Sonntag, 30. Juli, nachmittags 4 Uhr, im Krematorium statt.

## Statt besonderer Anzeige.

Heute nachmittag entschlief nach mehrwöchigem Leiden meine liebe Mutter

## Frau Babette Jacob, geb. Zengerle, Witwe des Großh. Hofrevisors Ludwig Jacob.

Triberg, 28. Juli 1905.

H. Jacob, Oberamtmann.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 30. d. M., nachmittags 3 Uhr, in Karlsruhe statt.

### Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Bahnwärter Andreas Schaber in Grödingen die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Mit Erlaß Großh. Forst- und Domänenverwaltung wurden in gleicher Eigenschaft veretzt:

unterm 15. Juni 1905

Buchhalter Johann Janzer beim Hauptsteueramt Lahr zum Domänenamt Heibelsberg,

unterm 28. Juni 1905

Buchhalter Wilhelm Hörner beim Domänenamt Heibelsberg zum Domänenamt Emmendingen.  
Mit Erlaß Großh. Forst- und Domänenverwaltung vom 8. Juli d. J. wurde Finanzassistent Karl Beil beim Domänenamt Konstanz zum Buchhalter daselbst ernannt.  
(Karlsru. Stg.)

„Wohin reisen wir?“ — Das ist die Frage, die gegenwärtig in so manchem Familienrat erörtert wird. Ist sie entschieden worden, so folgt die Erwägung: „Was nehmen wir mit auf die Reise?“ — Wer die Parole wählt: „Leicht Gepäck“, der vergesse nicht, statt umfangreicher Gewandpakete ein Leppchen Diebig's Fleisch-Extract mitzunehmen. Hiervon

[7]

eine Messerspitze voll auf etwas Brot gestrichen, gereicht zur besten Erfrischung während der Fahrt. Namentlich den Alpen-Touristen darf dieses sehr stärkend und belebend wirkende Mittel genannt werden. Es bestätigt dies zahlreiche, den Alpensport behandelnde Werke, die diese Art der Verwendung besonders als Hilfe bei plötzlich eintretender Erschöpfung empfehlen.

### Nöck. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1905.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt, daß auf Grund des badischen Gesetzes vom 13. August 1904, den gewerblichen und kaufmännischen Fortbildungsunterricht betreffend, § 1 und § 6 Absatz 1 des Ortsstatuts über die kaufmännische Fortbildungsschule vom 17. Dezember 1901 folgende Fassung erhalten:

§ 1.

Die in Karlsruhe beschäftigten Handlungsgehilfen und Handlungslehrlinge (§ 59 ff. des Handelsgesetzbuches) beiderlei Geschlechtes unter 18 Jahren sind verpflichtet, die kaufmännische Fortbildungsschule der Stadt Karlsruhe zu besuchen.

§ 6 (Abs. 1).

Die kaufmännische Fortbildungsschule umfaßt drei Jahresturse. In jedem derselben sind wöchentlich

mindestens neun obligatorische Unterrichtsstunden zu erteilen.

Weiter wird die Zustimmung des Bürgerausschusses dazu beantragt, daß zur Gewinnung von Plänen und Kostenvoranschlägen für die erforderlichen Um- und Neubauten im städtischen Schlachthofe die Summe von 15 000 M. aus Anlehensmitteln aufgewendet werde.

Der Ankauf des im Eigentum des Landwirts Karl Gros II. und Genossen in Knielingen stehenden Grundstücks L. B. Nr. 8781 im Gewann „Mittlerer See“, umfassend 818 qm, für die Stadtgemeinde um den Preis von 2 M. pro qm wird genehmigt.

Der Schützengesellschaft Karlsruhe, welche auf dem vom 9. bis 16. Juli d. J. in Pforzheim stattgefundenen 21. Verbandschießen von Baden-Pfalz-Mittelrhein auf sämtlichen Stand- und Feldfestschießen die ersten Preise und wertvolle Ehrengaben, sowie eine stattliche Zahl weiterer Preise im Gesamtwerte von über 5000 M. errang, spricht der Stadtrat zu diesem außerordentlich rühmlichen und ehrenvollen Erfolge die herzlichsten Glückwünsche und die Versicherung aus, daß er dem ferneren Blühen und Gedeihen der Karlsruher Schützengesellschaft allezeit das regste Interesse entgegenbringen werde.

Der Stadtrat erklärt sich dem Großherzoglichen Bezirksamt gegenüber mit der von der „Milchgenossenschaft Karlsruhe und der Umgebung“ beantragten Verlegung der bisherigen sonntäglichen Verkaufszeit der Rahm- und Milchhändler (von morgens bis 12 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends) auf die Stunden von morgens bis 2 Uhr nachmittags und von 6 bis 8 Uhr abends einverstanden.

Die Normaluhr-Reklame, Gesellschaft m. b. H. Berlin, hat bei Großherzoglichem Bezirksamt um die Erlaubnis nachgesucht, auch in hiesiger Stadt an den Häusern in verschiedenen Straßen mit Genehmigung der Hausbesitzer ihre bekannten Normal-Reklame-Uhren auf ihre Kosten anbringen zu dürfen, wie ihr dies bereits in einer Reihe größerer Städte gestattet worden sei. Der Stadtrat, von Großherzoglichem Bezirksamt um Äußerung über das Gesuch ersucht, hat gegen dessen Genehmigung grundsätzlich nichts einzuwenden, behält sich aber seine Zustimmung zur Anbringung der Uhren in jedem einzelnen Fall vor.

Nach Mitteilung der städtischen Gartendirektion sind in der Kaiser-Allee, westlich der Yorl-Straße, drei mittelstarke, schlecht entwickelte Ulmenbäume derart von Rüsternsplintläufer (*Leucospogaster scolytus* F.) befallen, daß sie nicht mehr zu retten sind. Da die Gefahr besteht, daß auch die übrigen in genannter Allee stehenden Ulmen (Rüstern), die sich in bester Entwicklung befinden, von dieser Ansiedlung aus befallen werden, genehmigt der Stadtrat die von der Gartendirektion vorgeschlagene sofortige Entfernung der fraglichen drei Bäume und deren Verbrennung im städt. Bierordtbad.

Dem Gewerkschaftskartell wird zur Abhaltung eines Winterfestes (Konzert, turnerische Aufführungen, Radfahrreigen und Ball) der große Festhalla-Saal Samstag, den 11. November d. J., abends 8 Uhr, gegen Zahlung der ermäßigten Miete und unter den sonst üblichen Bedingungen zur Verfügung gestellt.

Dem „Ersten Karlsruher Amateur-Schwimmklub Neptun“ wird zur Veranstaltung eines nationalen Wettbewerbs die Schwimmhalle des städtischen Bierordtbadbes Sonntag, den 10. September d. J., nachmittags von 3 Uhr an, unter den üblichen Bedingungen eingeräumt.

Denjenigen Schulleuten, welche im Jahre 1904 die Urheber von Beschädigungen an städtischem Eigentum bezw. von Entwendungen von solchen entdeckt und zur Anzeige gebracht haben, wird eine Belohnung von 200 M. aus der Stadtkasse bewilligt. Zur Kenntnis der Stadtgemeinde gelangten im Jahre 1904 280 Fälle von Beschädigungen an städtischem Eigentum, die einen Gesamtschaden von 1736 M. 17 Pf. verursachten, und 27 Fälle von Entwendung städtischen Eigentums im Wertbetrage von 132 M. 85 Pf. In 118 Fällen bezw. in 1 Fall wurden die Täter entdeckt und in 105 Fällen Schadenersatz im Betrage von 1008 M. 91 Pf. erlangt.

Der vom städtischen Straßenbahnamt mit der Firma Th. Goldschmidt in Essen abgeschlossene Vertrag über die Reparatur der gebrochenen Schienenstöße auf der Kaiser-Straße und die Verschweißung der Stöße beim Bau der Friedhofslinie wird genehmigt.

In einem Artikel „Stimmen aus dem Publikum“ der Nummer 110 des Badischen Landesboten vom 12. Juli d. J. wurde mitgeteilt, daß der Vorstand der städtischen kaufmännischen Fortbildungsschule nach Schluß der Osterprüfung in der Klasse A 2 b die Schüler ersucht habe, sich einem Handlungsgehilfenverband anzuschließen und dabei ganz besonders den „Deutschnationalen Handlungsgehilfenverband“ empfohlen habe. Der Schulvorstand Herr Reallehrer Bogt, vom Stadtrat zur Äußerung hierüber aufgefordert, teilt mit, daß die Behauptung in fraglichem Artikel ihrem ganzen Umfang nach erfunden sei.

Der Vorstehende teilt mit, daß am Realgymnasium mit Gymnasialabteilung sämtliche 19 Gymnasial-Oberprimaner, sowie sämtliche 40 Realgymnasial-Oberprimaner die Reifeprüfung bestanden haben. Der Stadtrat nimmt hievon mit um so lebhafterer Befriedigung Kenntnis, als es sich in diesem Jahr erstmals um Abiturienten handelt, welche nach den im Jahre 1896 eingeführten Reformlehrplänen für die gymnasiale und die realgymnasiale Abteilung unterrichtet worden sind.

Die für das laufende Jahr verfügbaren Zinsen aus der Anna Derndinger-Stiftung werden einer Schülerin des Lehrerinnen-Seminars „Prinzessin Wilhelm-Stift“ als Stipendium zugewiesen.

In zunächst provisorischer Weise werden vergeben: die Stelle eines Werkführers bei den städtischen Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerken an den Militärärzter, Sergeanten Franz Nikolaus Bahler im 3. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 50, und die Stelle eines Kassendieners bei den genannten Werken an den Militärärzter Heinrich Lüttgers, zur Zeit Kanzleihilfe beim Armenrat.

Die Witwe des am 21. d. Mts. verstorbenen Oberkontrolleurs der städtischen Straßenbahn, Paul Aßfalg, wird in den Bezug des ihr nach dem Beamtenstatut zukommenden Sterbe-, Witwen- und Waisengelbes eingewiesen.

Auf Antrag der Krankenhaus-Kommission wird die Errichtung einer II. Assistenzarztsstelle für die medizinische Abteilung des städtischen Krankenhauses vom 1. Oktober d. Js. ab genehmigt.

Einem erkrankten städtischen Beamten wird zur Befreiung von Kurkosten eine einmalige Geldbeihilfe aus der Stadtkasse und vier hilfsbedürftigen städtischen Arbeitern je eine einmalige Geldunterstützung aus dem Arbeiterunterstützungsfond bewilligt.

Eine im städtischen Arbeiterwohnhaus Bannwald-Allee 26 leerstehende einzimmerige Dachstodwohnung wird auf 1. September d. Js. an die im städtischen Krankenhaus als Wäscherin beschäftigte Frau Luise Klingensfuß von hier vermietet.

Der bisherige stellvertretende Ortsbauinspizier der Kommission I (Oststadtbezirk) für Einschätzung der Gebäude zur Feuerversicherung, Herr Ortsbauinspizier Leo Rückbeil, wird zum ständigen Ortsbauinspizier dieser Kommission und an dessen Stelle der stellvertretende Ortsbauinspizier der III. Kommission (Südstadtbezirk), Herr Architekt Wilhelm Peter, auch zum stellvertretenden Ortsbauinspizier der I. Kommission ernannt.

Die Gesuche des Küfers Albert Proß hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zur „Morgenröte“, Augarten-Straße 85, sowie des Kaufmanns Arthur Bollmaier hier, um Genehmigung zur Ausübung der Rechtskonsulentenpraxis dahier werden dem Großherzoglichen Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Das Gesuch der Firma Hermann Tieß, Warenhaus hier, um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank (Erfrischungsraum) in ihrem Warenhaus, Kaiser-Straße 90 a, wird durch Anschlag an der Verkündigungsstafel zunächst zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Für verschiedene dringende bauliche Veränderungen und Instandsetzungen in den Räumen der Kinderkrippe im Luisenhaus, sowie für Ersatz des schadhaften Spülrohrs in der Kochschule daselbst wird ein Kredit von 2880 M., und für die Ummwandlung des Treppenvorplatzes im ersten Obergeschoß des der Höheren Mädchenschule mit Mädchengymnasium überwiesenen Schulhauses Wald-Straße 83 in ein Lehrzimmer ein Kredit von 830 M. bewilligt.

Die Ausführung der Bauarbeiten in den verschiedenen städtischen Gebäuden und Lehranstalten wird vergeben, wie folgt:

**I. Blechenerarbeiten:**

- a. Herstellung von Dachkanälen in der Schützen-Straße-Schule an Blechenermeister Franz Schmieder;
- b. desgleichen in der Festhalle an Blechenermeister Richard Schuler.

**II. Dachdeckerarbeiten:**

- Umbeden des Schieferdaches auf dem Abortbau
- a. der Realschule, Waldhorn-Straße 9, an Schieferdeckermeister August Weber;
- b. des Real- und Reformgymnasiums, Waldhorn-Straße 15, an Schieferdeckermeister Eduard Appel.

**III. Pfästerarbeiten:**

- a. in der Oberrealschule an die Pfästerermeister A. Freidenbach und Fr. Braun;
- b. im Schlacht- und Viehhof an Pfästerermeister R. J. Braun.

**IV. Zementarbeiten:**

Herstellung eines Zementgehwegs im Schlacht- und Viehhof an Zementeur Joh. Bortoluzzi.

**V. Plattenbeläge:**

Herstellung von Wandplattenverkleidungen im Abortraum der Leopold-Schule an die Firma Wolf & Heinz.

**VI. Verputzarbeiten:**

- a. in der Schützen-Straße-Schule an die Firma R. Gartner Nachfolger Inhaber Frank & Dertel, an die Firma G. & H. Allmendinger und an Gipsermeister H. Zeltner;
- b. in der Bahnhof-Straße-Schule an Gipsermeister Paul Stadtmüller.

**VII. Schreinerarbeiten:**

Änderung von Schulbänken in der Realschule an Schreinermeister Max Müller.

**VIII. Tapezierarbeiten:**

- a. in der Schützen-Straße-Schule an die Tapezierer Karl Wagner und Friz Merkel;
- b. in der Bahnhof-Straße-Schule an die Tapezierer Wilhelm Pallmer und Wilhelm Dörflinger;
- c. in der Libell-Schule an Tapezier Friz Merkel;
- d. in der Mühlburger Schule an Tapezier Johann Dentler;
- e. in der Leopold-Schule an Tapezier Sebastian Münch;
- f. in der Realschule an Tapezier Julius Pfitsch;
- g. im Real- und Reformgymnasium an Tapezier Eduard Beck;
- h. in der Höheren Mädchenschule mit Gymnasialabteilung (Schulhaus Wald-Straße 83) an die Tapezierer Friedrich Hafner und W. Müllers Nachfolger.

**IX. Maler- und Anstreicherarbeiten:**

- a. in der Pestalozzi-Schule, der Leopold-Schule und der Gutenberg-Schule an Maler- und Anstreichermeister Jakob Bechtold;
- b. in der Schützen-Straße-Schule an die Maler- und Anstreichermeister Ludwig Catoir, Ludwig Kappler, Ludwig Liedtke und Lothar Schaaß;
- c. in der Bahnhof-Straße-Schule an die Maler- und Anstreichermeister M. Jessen, Ludwig Kappler und Andreas Postweiler;
- d. in der Libell-Schule an Maler- und Anstreichermeister Philipp Gebert;
- e. in der Garten-Straße-Schule an Maler- und Anstreichermeister Theodor Durand;
- f. in der Mühlburger Schule an die Maler- und Anstreichermeister Dold & Wagner;
- g. in der Lindenschule an Maler- und Anstreichermeister Karl Beygandt;
- h. in der Nebenhaus-Schule an Maler- und Anstreichermeister August Schuhmann (E. Jüngl Nachfolger);
- i. in der Realschule an die Maler- und Anstreichermeister Jakob Klingensfuß, Eduard Glück und D. Schurth Nachfolger;
- k. im Real- und Reformgymnasium an die Maler- und Anstreichermeister Leopold Zureich, Alfred Fröschle, Albert Weber und Julius Friz;
- l. in der Höheren Mädchenschule mit Gymnasialabteilung an die Maler- und Anstreichermeister Georg Haberstroh, Friedrich Haug und Heinrich Schönemann.

**X. Herstellung von eigenen Riemenböden:**

- a. in der Realschule an das Baugeschäft Ludwig Meiner;
- b. im Real- und Reformgymnasium an Parlettbodenleger Bernhard Gurl, sämtliche hier.

Ferner kommen zur Vergebung: die Lieferung von 40 Stück Gittermasten für die Friedhofstrecke der städtischen Straßenbahn an das Eisenwerk Weferhütte, Deunhausen i. W., die Lieferung von 50 Mastköpfen für die gleiche Strecke der Straßenbahn an die Firma F. Seneca, Karlsruhe-Mühlburg, die Lieferung von 3 stehenden Reihbrettern und 3 Lichtpansapparaten für das städtische Maschinenbauamt an die Firma Gebrüder Knauth hier, die Installation der elektrischen Beleuchtungsanlage für das neue Verwaltungsgebäude der städtischen Straßenbahn und die Abänderung der Beleuchtung im alten Gebäude an die Firma Wilhelm Schleich hier, die Ausführung verschiedener Bauarbeiten zum Neubau eines Remisengebäudes im Schlacht- und Viehhof, wie folgt: Schreinerarbeit an die Firma Markstahler & Barth hier, Glaserarbeit an Karl Geiger hier, Schlosserarbeit an G. A. Joos hier und Blättchenbelag an Stauffer & Schenk hier.

Geschenke sind zugewendet worden: 1. dem Stadtpark: von Herrn Leutnant Vieler und vom Corps Memamia hier je 1 junger Fuchs, von Herrn Professor Schönleber hier 3 große Dracaenen und von Herrn Pius Vetter, Wirt zum Badischen Hof in Kronau, 1 Bussard; 2. dem städtischen Archiv: von Herrn Professor Heinrich Funk, Vorstand der Höheren Bürgerschule in Gernsbach, ein Sonder-

abdruck seiner in der Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins erschienenen Publikation „Lavaters Besuche bei Karl Friedrich von Baden im Jahre 1783“ und von Fräulein J. Wunder hier eine Tafel mit Photographien des zum Abbruch kommenden Hauses Kronen-Straße 9. Für diese Zuwendungen spricht der Stadtrat seinen verbindlichsten Dank aus.

Zum Vollzuge kommen 46 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 478 Ausgabe-Defreturen über zusammen 122 639 M. 08 Pf., 232 Einnahme-Defreturen über zusammen 45 649 M. 71 Pf. und 3 Abgangs-Defreturen über zusammen 214 M. 09 Pf.

65 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 726 037 M. werden nicht beanstandet.

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle.** Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Groß. Kupferstichkabinett** Rembrandt- und Hans von Marées (Elberfeld-Rom 1837—87) Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Groß. Kunsthalle.

**Groß. Kunstgewerbe-Museum.** Bestenbstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Naturhistorisches Kabinett.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlung von Werken der Kunst,** des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schlosskirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwoch von 11—1 Uhr.

**Groß. Landesgewerbeamt.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr, außerdem in den Monaten April, Mai u. Juni: abends: Dienstag u. Freitags von 1/2—10 Uhr. Während des Monats Juli ist die Bibliothek des Büchersturzes wegen geschlossen.

**Groß. botanischer Garten** (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2 Uhr und 1—6 Uhr.

**Stadtpark mit Tiergarten.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pf. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pf., Kinder 5 Pf. **Spinnräderversammlung** J. K. H. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

**Kaiser Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Prinz Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schlossgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Bismarck-Denkmal,** ausgeführt von Professor Friedrich Moest, vor der Festhalle.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Die Ausstellungsräume sind bis zur Wiedereröffnung Mitte September geschlossen.

**Badisches Tuberkulose-Museum** im Markgräflichen Palais am Konigsplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Trauungszimmer im Rathaus.** Besichtigungsgeld 10 Pf. an den Pförtner.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Witterung auf dem Schlossplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.